

Schützenverein Gurk - 160 Jahre!

Bei einem sehr gut besuchten Jubiläumsschießen auf der schön adaptierten Schießstätte Finsterbach, gedachte der traditionsreiche Schützenverein Gurk seiner Gründung vor 160 Jahren. Im Jahre 1858 wurde damals von den Herren Dr. Roschger, Gemeindegemeinsekretär Berger und Hohenwarter die „Schützengesellschaft Gurk“ gegründet. Bereits 1860 entstand die erste Schießstätte an der St. Peter Straße. Sie hatte 4 Stände zu 150 Schritten, die später auf 300 Schritten verlängert wurde. Man schoss mit Vorderladern Kaliber 9-10 mm. In einem Subventionsansuchen an die Kaiserliche Privatkasse anlässlich des Landesverbandsschießens 1911 wird begründet, dass zu den Vereinszielen auch „Die Hebung der allgemeinen Wehrpflicht“ zählt. Während der britischen Besatzungszeit war der Besitz von Waffen verboten und somit der Schießsport nicht erlaubt. Da der Schützengeist aber nicht verloren ging, entstand bereits 1958 der Wille, den Schützenverein wieder auferstehen zu lassen. 1961 war es dann wieder soweit. 1969 kam es zur Errichtung der heutigen Schießanlage in Finsterbach.

An den Errichtungskosten beteiligte sich damals auch das Landesgendarmerie-Kommando Kärnten, denn eine Zeitlang gab es auf dieser Anlage die Schießausbildung der Gendarmerie. Heute verfügt diese Schießanlage über KK-Stände für 50m, Kugelstände für 100m, sowie über einen Tontaubenstand. Neben den Trainings - und Wettkampfschießen der Vereinsschützen, finden auf dieser Anlage auch Bewerbe der Jägerschaft, wie auch das alljährliche Hegering-Schießen, statt. Heute zählt der Verein einschließlich der Unterstützer rund 130 Mitglieder. Neben Oberschützenmeister Werner Donis bekleiden noch Elisabeth Köstl als Schriftführerin, Peter Kalsberger als Kassier und Josef Neuwirth als Schießwart wichtige Funktionen im Vereinsvorstand.

Oberschützenmeister Werner Donis konnte im Rahmen der auch von der Bevölkerung gut besuchten festlichen Siegerehrung, die von der Gurker „Bauernkapelle Isopp“ musikalisch umrahmt wurde, neben den rund 100 Teilnehmern am Jubiläumsschießen, auch viele Ehrengäste begrüßen. Im besonderen Bürgermeister Siegfried Kampl von der Marktgemeinde Gurk, Mandatäre der Nachbargemeinden, Präsident Kurt Steiner vom ASVÖ/Kärnten, Bezirksoberschützenmeisterin Lotte Marschnig und Landesschützenmeister Werner Probst.

Von allen Ehrengästen wurde bei den Ansprachen die aufrichtige Wertschätzung dem jubelnden Verein gegenüber zum Ausdruck gebracht. Damit verbunden wurden auch die besten Wünsche mit einem kräftigen Schützenheil für viele weitere erfolgreiche Jahre.



Ehrenscheibe mit OSM Donis



Siegerehrung mit BzOSM Marschnig Lotte, 1.SM Probst Werner, Steiner Kurt ASVÖ-Kärnten